SIEMENS

Hintergrund-information

Nürnberg, 10. November 2020

Formnext Connect 2020

Siemens Additive Manufacturing Network

Das Siemens Additive Manufacturing Network richtet sich an Unternehmen, Zulieferer und Partner, welche die Umsetzung ihrer industriellen AM-Technologien beschleunigen wollen. Es digitalisiert den Prozess von der Bestellung bis zur Auslieferung, indem es die technischen und kaufmännischen Prozesse von Prototypen bis hin zu bahnbrechenden Produkten in großem Maßstab aufeinander abstimmt.

Das Additive Manufacturing Network von Siemens bietet eine umfassende Palette an Werkzeugen, eine Wissensdatenbank und automatisierte Prozesse zur Unterstützung des gesamten Prozesses von der Bestellung bis zur Auslieferung. Die digitale Lösung von Siemens trägt dazu bei, die Abläufe in der Additiven Fertigung (AM) gut zu organisieren, zu verschlanken und auf den neuesten Stand zu bringen. Sie bietet den Benutzern auch Zugang zu einer umfassenden Liste globaler industrieller AM-Lieferanten, um den richtigen Lieferanten für ihr AM-Projekt zu finden - zugeschnitten auf den gewünschten Standort, die AM-Technologie und die Zertifizierung.

Auf dem Siemens Additive Manufacturing Summit @ Formnext Connect wird Siemens das AM Network mit neuen Modulen zur Verwaltung der Produktionsplanung, Terminierung und Shop-Überwachung vorstellen, so dass die Anwender ihre AM-Prozesse effizienter verwalten und ihr AM-Geschäft ausbauen können. Die Module umfassen Teileanalyse, RFQ-Prozess, Lieferantennetzwerk, Kostenanalyse, Auftragseingang, Kundenkommunikation, Produktionsverfolgung und -planung sowie Datenanalyse, Dashboards und Berichte.

Darüber hinaus wird Siemens zeigen, wie die neuen Module in Kombination mit den etablierten Auftragsmanagement-Tools des AM-Netzwerks den Kunden helfen können, den AM-Wissensaustausch im gesamten Unternehmen zu fördern und gleichzeitig die Auslastung der AM-Ressourcen zu erhöhen.

Das Siemens AM Network steht weltweit zur Registrierung zur Verfügung. Mehr Informationen zum Siemens Additive Manufacturing Network finden Sie unter www.siemens.com/plm/am-network/

Weitere Informationen zu Siemens Additive Manufacturing finden Sie unter www.siemens.de/additive-manufacturing

Ansprechpartnerin für Journalisten

Claudia Lanzinger

Tel.: +49 160 90450 431

E-Mail: claudia.lanzinger@siemens.com

Folgen Sie uns in Social Media

Twitter: www.twitter.com/siemens_press und https://twitter.com/siemensindustry

Blog: https://ingenuity.siemens.com/

Siemens Digital Industries (DI) ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 76.000 Mitarbeiter.

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Siemens verbindet die physische und digitale Welt — mit dem Anspruch, daraus einen Nutzen für Kunden und Gesellschaft zu erzielen. Durch Mobility, einem der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für den Personen- und Güterverkehr mit. Über die Mehrheitsbeteiligung an dem börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der seit dem 28. September 2020 börsengelisteten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung. Im Geschäftsjahr 2019, das am 30. September 2019 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 58,5 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,6 Milliarden Euro. Zum 30.09.2019 hatte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 295.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.